

# Pressemitteilung

Nr.: 131/2024

Potsdam, 09. Juli 2024

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

X: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)

YouTube: [https://www.youtube.com/@MSGIV\\_BB](https://www.youtube.com/@MSGIV_BB)

Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

## Kreative Schülerprojekte zum Wohle der Tiere

### Landestierschutzbeauftragte Dr. Zinke ehrt Siegerinnen und Sieger des ersten Brandenburger Schülerwettbewerbs zum Thema Tierschutz

Hühner, die auf Reisen gehen, Katzenkastrationsaktionen, Leporellos und selbst gebastelte Spiele zum Tierschutz: Wie kreativ und wie ernsthaft sich Kinder und Jugendliche aus Brandenburg mit dem Tierschutz auseinandersetzen, zeigen die Ergebnisse des ersten Schülerwettbewerbs zum Thema Tierschutz, den Brandenburgs Landestierschutzbeauftragte Dr. Anne Zinke ausgelobt hatte. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen waren im laufenden Schuljahr aufgerufen, ihre Projekte einzureichen. Eine fachkundige Jury hat nun die besten Projekte in den Kategorien Grundschule und Sekundarstufe I ausgewählt, acht davon wurden prämiert. Besondere Anerkennung erhielt die Katzenkastrationsaktion der Goethe-Grundschule Kremmen (Oberhavel). Dieses Projekt gewann den Schülerwettbewerb in der Kategorie Grundschule und bekam für das herausragende Engagement darüber hinaus einen „Zukunftspreis Tierschutz“. Die Auszeichnung wurde am heutigen Dienstag von Zinke in Kremmen an die Schülerinnen und Schüler überreicht.

Die Landestierschutzbeauftragte Dr. Zinke zeigte sich von den Ergebnissen des Wettbewerbs beeindruckt: „Die Schülerinnen und Schüler stellen mit ihren Einsendungen ihr Interesse, ihre Kreativität und ihr großes Engagement in Sachen Tierschutz unter Beweis. Es ist wichtig, dass bereits Kinder und Jugendliche ein Verständnis für die **Bedürfnisse von Tieren und Kompetenzen im Umgang** mit ihnen erlernen. Das gemeinsame Handeln ist von Bedeutung, um den Tierschutz durch Aufklärung zu stärken und so vielen Tieren ein artgerechtes Leben zu ermöglichen. Ich danke allen Schülerinnen und Schülern einschließlich der betreuenden Lehrkräfte für die Teilnahme ganz herzlich. Die Jury und ich waren überwältigt vom Ideenreichtum, den vorhandenen Kenntnissen und der Kreativität der eingereichten Projekte.“

Der Wettbewerb stand unter dem Motto „**Tiere sind unsere Mitgeschöpfe - Wie sollten wir mit Tieren umgehen und Tierschutz gestalten?**“. Teilgenommen hatten sowohl Schülerinnen und Schüler von Grundschulen als auch der Sekundarstufe I.

Als besonders herausragend stufte die Jury das **Projekt der Goethe-Grundschule Kremmen** ein, das die Notlage freilebender Straßenkatzen aufgreift. Die Schule hat unter Mitwirkung von engagierten Tierärztinnen und -ärzten, Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Kremmen sowie weiteren Akteurinnen und Akteuren in ihrem Ort Katzenkastrationen organisiert und alles – von der Finanzierung über das Einfangen der Katzen bis hin zu den Kastrationen – umgesetzt. Dafür gewann die Schule nicht nur den 1. Preis in der Kategorie Grundschule, sondern wurde zusätzlich mit einem „Zukunftspreis Tierschutz“ geehrt, weil das Projekt in besonderem Maße dazu beiträgt, den Tierschutz langfristig zu stärken.

Die **Landestierschutzbeauftragte Dr. Anne Zinke** sagte bei der Preisverleihung: „Das Leiden freilebender Katzen ist enorm. Oft sind diese krank, unterernährt und leiden an Parasiten. Mit der Aktion zur Katzenkastration leistet die Goethe-Grundschule Kremmen einen wertvollen Beitrag, um der unkontrollierbaren Vermehrung von halterlosen Katzen entgegenzuwirken und so langfristig das Leid von freilebenden Katzen zu lindern. Sie unterstützen damit auch die oft ehrenamtliche Arbeit der Tierschutzvereine im Land Brandenburg. Die Jury hat sich daher dazu entschlossen, dieses großartige Projekt mit einem Sonderpreis zu würdigen.“

#### **Die Preisträger des Tierschutz-Schülerwettbewerbs 2024 im Einzelnen:**

##### **1. Platz in der Kategorie Grundschule sowie Gewinner des „Zukunftspreises Tierschutz“: Goethe-Grundschule in Kremmen (Oberhavel)**

Die gesamte Schule engagierte sich klassenübergreifend und gemeinsam mit Tierärztinnen und -ärzten sowie weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern vor Ort in einem herausragenden **Katzenkastrationsprojekt** für freilebende Katzen und organisierte Katzenkastrationen. Im Ergebnis konnten 18 Kater und Katzen kastriert sowie Tiere tiermedizinisch versorgt werden. Aufgrund der positiven Resonanz ist eine Fortsetzung des Projektes ab Herbst 2024 geplant.

##### **2. Platz in der Kategorie Grundschule: Gruppenprojekt „Tierschutz-Kids – ‚Der Nörgli‘ Lehrvideo zum Erhalt der Artenvielfalt“ des TSV Tierschutzkids Neuruppin (Ostprignitz-Ruppin)**

Das Projekt thematisiert den Bereich Arten- und Insektenschutz. Die Jury würdigt mit der Prämierung sowohl die inhaltliche Bedeutung des Arten- und Insektenschutzes als auch das herausragende Engagement der Tierschutzkids. Jugendgruppen in Tierschutzvereinen spielen eine zentrale Rolle bei der Förderung des Tierschutzgedankens und tragen zudem zur Entwicklung von Kompetenzen junger Menschen für ein soziales Miteinander bei.

##### **3. Platz in der Kategorie Grundschule: Projekt des Hortes „Wirbelwind“ aus Kleinmachnow (Potsdam-Mittelmark)**

Die Kinder der Gruppe 2b bastelten sehr anschauliche **„Leporellos zum Tierschutz von Fisch bis Vogel“**. Sie nahmen die Haltung bestimmter Haustiere unter die Lupe und erarbeiteten dafür notwendige Haltungsbedingungen, Informationen zur Fütterung, Pflege und Beschäftigung sowie Besonderheiten zum Tier.

##### **1. Platz in der Kategorie Sekundarstufe I: Gruppenprojekt der AG Lernwerkstatt Kompass Stiftung SPI der Exin-Oberschule in Zehdenick (/Oberhavel)**

Prämiert wird das Video „**Unsere Gartenhühner machen sich schlau – Eine Reise zu den verschiedenen Haltungsformen**“, das als Erzähl- und Bildtheater die verschiedenen Haltungsformen von Hühnern unter besonderer Berücksichtigung des Tierschutzgedankens äußerst anschaulich und informativ beleuchtet. Im Film werden die Hühner einiger Schülerinnen bildhaft „auf die Reise geschickt“, sodass den Zuschauerinnen und Zuschauern auf fachlich informative, kreative und unterhaltsamen Weise ein Einblick in die verschiedenen Haltungsformen sowohl der konventionellen Boden- und Freilandhaltung als auch der biologischen Hühnerhaltung/Mobiles System ermöglicht wird.

**2. Platz in der Kategorie Sekundarstufe I: Gruppenprojekt „Grunz im Glück“ der Schülerinnen Anna, Helena und Juli des Friedrich-Anton-von-Heinitz-Gymnasiums in Rüdersdorf (Märkisch Oderland)**

Die Schülerinnen entwickelten ein besonders kreatives, neuartiges Kartenspiel, bei dem es um das Wohl von Schweinen und deren Bedürfnisse geht. Ziel ist es, den Schweinen im Spiel ein artgerechtes Gehege zu geben.

**3. Platz in der Kategorie Sekundarstufe I: Projekt „Miaupoly“ der Schülerin Lisbeth vom Theodor-Fontane-Gymnasium in Strausberg (Märkisch Oderland)**

Das in Anlehnung an das bekannte Gesellschaftsspiel „Monopoly“ entwickelte, schöne Spiel widmet sich dem Wissen über Katzen, deren Bedürfnisse und Haltungsbedingungen.

**4. Platz in der Kategorie Sekundarstufe I: Gruppenprojekt „Kranker Hund“ der Schüler Niklas und Moritz vom Friedrich-Anton-von-Heinitz-Gymnasium in Rüdersdorf (Märkisch-Oderland)**

Das äußerst kreative und kurzweilige Kartenspiel thematisiert die Gesundheit von Hunden und die Notwendigkeit diese zu behandeln, wenn sie erkrankt sind.

**5. Platz in der Kategorie Sekundarstufe I: Projekt „Vier Pfoten finden ein Zuhause“ der Schülerinnen Amelie und Linna vom Friedrich-Anton-von-Heinitz-Gymnasium in Rüdersdorf (Märkisch-Oderland)**

In dem Projekt geht es um alltägliche Schwierigkeiten und Gefahren für freilebende Tiere. Ziel ist es, für die Hunde im Spiel schnellstmöglich ein Zuhause zu finden.

Der Schülerwettbewerb der Landestierschutzbeauftragten des Landes Brandenburg wurde zum ersten Mal ausgeschrieben. Die Preise sind mit insgesamt 4.200 Euro dotiert. Auch für das Schuljahr 24/25 ist die Ausschreibung eines solchen Schülerwettbewerbs geplant.

**Mehr Informationen** zum Schülerwettbewerb und zu den Preisträger\*innen im Internet unter: <https://msgiv.brandenburg.de/msgiv/de/beauftragte/landestierschutz-beauftragte/schuelerwettbewerb/>